


# Wahlpflichtmodule

## Arbeitssicherheit

 <b>TECHNIK HOCHSCHULE MAINZ UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCE</b>		<b>Stand:</b> 14.01.2022		
<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Arbeitssicherheit</b>	<b>Studiengang</b>	Pflicht	Wahlpflicht
Studienabschnitt / Level Kürzel	- 3/M <sup>1</sup> <b>ArSi</b>			
<b>Fachgebiet</b>	<b>Baubetrieb / Technik</b>	<b>Bauingenieurwesen</b>		
<b>Studiensemester</b>	<b>Siehe Verlaufsplan</b>	<b>Bachelor</b>		
<b>Angebotsturnus</b>	<b>Jedes Semester</b>	Schwerpunkt Baubetrieb	X	
<b>Dauer des Moduls</b>	<b>1 Semester</b>	Schwerpunkt Konstruktiv		X
<b>Sprache</b>	<b>Deutsch</b>	Schwerpunkt Umwelt + Planung		X
<b>Credits / Gewichtung</b>	<b>6 / 6</b>	<b>Master –Bauen im Bestand-</b>		
<b>Arbeitsaufwand (work load)</b>	60 h Präsenzzeit = (3 SWS + 1 SWS Übung)			
	120 h Eigenständiges Studium (TIM DUAL 90h)			
	180 h Gesamtaufwand (TIM DUAL 150h)			
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dipl.-Ing. Jochen Lüer			
<b>weitere Lehrende</b>	Dipl.-Ing. Tanja Kopp, MBE Edgar Glasner			
<b>Veranstaltungsform / Aufteilung in Lehrgebiete</b>	Vorlesung mit Übungen			
<b>Voraussetzungen nach Prüfungsordnung</b>	-			
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	-			
<b>Fortschrittskontrolle</b>	-			
<b>Studienleistung*</b>		ja	nein	Art
	Prüfungsvorleistung		X	
	Eigenständige Leistung		X	
		<b>Internationales Bauingenieurwesen</b>		
		<b>Bachelor</b>		
		<b>Bau-, Immobilienmanagement Technisches Immobilienmanagement</b>		
		<b>Bachelor BIM</b>		X
		<b>Bachelor TIM Dual</b>	X	
		<b>Master BIM</b>		
		<b>Master TIM</b>		
		<b>Wirtschaftsingenieurwesen (Bau)</b>		
		<b>Bachelor</b>		X

Prüfungsleistung	Klausur (120 min)
Lern-/Qualifikationsziele	<p><u>Spezifische Lern-/Qualifikationsziele</u></p> <p>Die Studierenden können (durch Prüfung nachgewiesen):  die für die Planung, Arbeitsvorbereitung Bauausführung und letztlich auch für das „Betreiben“ von Bauwerken (in der Nutzungsphase) wesentlichen Aspekte des Arbeits- und Gesundheitsschutzes erkennen, beurteilen und Maßnahmen entwickeln, mit denen wirkungsvoll der Arbeits- und Gesundheitsschutz und die Vermeidung von Schäden am Bau verbessert wird.  Hierbei sind die vermittelten Grundlagen systematisch anzuwenden.</p>
Modulinhalt	<p>In der Vorlesung werden die folgenden Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Arbeitsschutz in einem dualen System, Übersicht der 5 wesentlichen Sozialversicherungen - gesetzliche Grundlagen, technischer und sozialer Arbeitsschutz, Gefährdungsbeurteilung, Gefahrstoffe, EU – Arbeitsschutzsystem (Überblick);;</li> <li>– Anforderungen an Fachkräfte für Arbeitssicherheit gem. ASiG und DGUV Vorschrift A 2, Überbetrieblicher sicherheitstechnischer Dienst / freiberuflicher / selbständiger oder innerbetrieblicher Sicherheits-Ingenieur/-in oder Fachkraft für Arbeitssicherheit mit weiteren fachlichen Aufgaben und Funktionen;</li> <li>– Übersicht Betriebssicherheits- VO und Baustellen-Verordnung: Grundanforderungen, Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz, SIGE -Plan, Vorankündigung, Regeln für Arbeitsschutz auf Baustellen &gt;&gt; siehe Modul „Baukoordination“;</li> <li>– Geräte- und Produktsicherheit entsprechend ProdSG, DIN, DGUV und VDE - Bestimmungen, sowie den Europäischen Richtlinien und Normen CE –Zeichen;</li> <li>– Gefahrstoffe - Gefährdung - Schutzmaßnahmen – Verwendungsverbote - Erste Hilfe – Entsorgung - Arbeitsanweisung;</li> <li>– ausgewählte Themen der Arbeitssicherheit (z. B. Lärm, Ergonomie, Explosionsschutz, Schweißarbeiten, elektrische Gefahren)</li> <li>– Verantwortung und Haftung für die Bauleitung nach Arbeitsunfällen und Sachschäden; - Pflichtenübertragung gem. SGB und OWiG</li> <li>– Transporte mit Hebezeugen (Turmdrehkräne, Mobilkräne, Gabelstapler, Bagger, Radlader etc.); Tiefbau- und Spezialtiefbauarbeiten – DIN 4124 ff</li> <li>– Gefährdungsbeurteilung/ Risiken bei der Bauausführung: was ist wichtig für die Bauleitung? (Sanktionen, Bußgeld, Baustelle wird eingestellt, o. ä.);</li> <li>– Sonderkapitel: Arbeitszeitgesetz;</li> <li>– Sicherheitstechnik beim Einsatz von Baumaschinen: Gefährdungen und Schutzmaßnahmen - Prüfungen, Wartung und Instandhaltung;</li> <li>– Überwachung und Beratung - Aufgabe der Staatlichen Gewerbeaufsicht</li> <li>– Absturzsicherung - an stationären Arbeitsplätzen und auf Baustellen DGUV Vorschrift 38, ArbStättV und einschlägige DIN /EN;</li> <li>– Wirtschaftliche Folgen von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten Leistungsumfang und Bewertung; Kosten für Unternehmer, Sozialversicherung und Volkswirtschaft.</li> <li>– Einrichten und Betreiben von Arbeitsstätten (ArbStättV)</li> </ul>

Literatur	<p>In der Vorlesung verwendete Literatur:</p> <p>Einschlägige staatliche Vorschriften, u. a. abrufbar bei:  <a href="http://www.dguv.de">www.dguv.de</a>; <a href="http://www.baua.de">www.baua.de</a>; <a href="http://www.bgbau.de">www.bgbau.de</a> <a href="http://www.vbg.de">www.vbg.de</a>  aktuelles DGUV- Regelwerk</p> <p>Normen</p> <p>Übungen werden parallel zur Vorlesung ausgegeben;</p>
Sonstiges	<p>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Bau, Aufgaben der Beteiligten;</p> <p>Technische, organisatorische und personenbezogene Maßnahmen.</p>